

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: MAGNUM GEL ROACHES

Produktart(en): PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Zulassungsnummer: BE2019-0040

R4BP 3-Referenznummer: BE-0020416-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	3
5. Anweisungen für die Verwendung	14
5.1. Anwendungsbestimmungen	14
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	14
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	14
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	15
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	15
6. Sonstige Informationen	15

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

MAGNUM GEL ROACHES
MAGNUM GEL CAFARDS
ROACHES GEL
ROACHES BAIT
EC Gel Roaches
X GEL ROACHES

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	MYLVA S.A.
	Anschrift	Via Augusta, 48 08006 Barcelona Spanien
Zulassungsnummer	BE2019-0040	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0020416-0000	
Datum der Zulassung	29/08/2017	
Ablauf der Zulassung	31/12/2025	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	MYLVA, S.A.
Anschrift des Herstellers	Via Augusta, 48 08006 BARCELONA Spanien
Standort der Produktionsstätten	C/ Sant Galderic, 23 Polígono Industrial Ponent Sant Pol de Mar 08395 BARCELONA Spanien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	37 - Imidacloprid
Name des Herstellers	ADAMA Agriculture España S.A.
Anschrift des Herstellers	Calle Mendez Alvaro, 20-5 28045 Madrid Spanien
Standort der Produktionsstätten	Adama Makhteshim Ltd. - Neot-Hovav Eco-Industrial Park 84100 Beer Sheva Israel
	Jiangsu Yangnong Chemicals Group Co. Ltd - 39 Wenfeng Road 225009 Yangzhou China

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Imidacloprid	(2E)-1-[(6-chloropyridin-3-yl) methyl]-N-nitroimidazolidin-2-imine	Wirkstoffe	138261-41-3	428-040-8	2,15

2.2. Art der Formulierung

Gebrauchsfertiger Gelköder

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-one und 2-octil-1, 2-tiazol-3-one. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Inhalt entsprechend die regionale/nationale Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Behälter entsprechend die regionale/nationale Vorschriften der Entsorgung zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Gelköder angewendet als Tropfen/Linie – Innenwendung – Nicht-berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Insektizid

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: *Blattella germanica*
 Trivialname: Deutsche Schabe
 Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: *Blatta orientalis*
 Trivialname: Gemeine Küchenschabe
 Entwicklungsstadium: Adulte

wissenschaftlicher Name: *Periplaneta americana*
 Trivialname: Amerikanische Grossschabe
 Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Innen-
 Innen Risse und Spalten

Anwendungsmethode(n)

Methode: Offene Anwendung von Gelködern als Tropfen aus einer Spritze/Kartusche
 Detaillierte Beschreibung:

Offene Anwendung von Gelködern als Tropfen aus einer Spritze/Kartusche

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: abhängig vom Grad des Befalls und vom Zielorganismus (1 Tropfen = 0,04 g)
 Deutsche Schabe (*Blattella germanica*): 0,12-0,16 g/m² (3-4 Tropfen/m²)
 Gemeine Küchenschabe (*Blatta orientalis*): 0,16-0,24 g/m² (4 -6 Tropfen/m²)
 Amerikanische Großschabe (*Periplaneta Americana*): 0,16-0,24 g/m² (4-6 Tropfen/m²)
 Verdünnung (%):

Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:

Anwendungsmenge:

abhängig vom Grad des Befalls und vom Zielorganismus (1 Tropfen = 0,04 g)
 Deutsche Schabe (*Blattella germanica*): 0,12-0,16 g/m² (3-4 Tropfen/m²)
 Gemeine Küchenschabe (*Blatta orientalis*): 0,16-0,24 g/m² (4 -6 Tropfen/m²)
 Amerikanische Großschabe (*Periplaneta Americana*): 0,16-0,24 g/m² (4-6 Tropfen/m²)

Anwendungsfrequenz:

Eine Anwendung innerhalb von 4 Wochen, Eine erneute Anwendung kann bei weiterhin

	<p>bestehendem Befall einmalig erfolgen. Nicht mehr als 12 Tropfen pro Haus und Anwendung nicht ausbringen.</p> <p>Behandlungsfrequenz: Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.</p>
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	LDPE Plastikspritze mit 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 g

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie MAGNUM GEL CUCARACHAS tropfenweise auf, wenn Schaben vorhanden sind, z. B. in der Nähe von Schabenpfaden oder an heißen und feuchten Orten.
 Nicht mit anderen Chemikalien vermischen oder in Bereichen anwenden, die vor kurzem mit anderen Insektiziden behandelt wurden.
 Nicht auf Holz oder porösen Oberflächen verwenden.
 Kontakt mit behandelten Flächen vermeiden.
 Setzen Sie Ködertropfen nicht der Sonne oder einer Wärmequelle aus (Heizkörper)

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Augen- und Hautkontakt vermeiden.
 Das Produkt soll nicht in Bereichen angewendet werden, die für Kinder zugänglich sind.
 Die Anwendung des Produkts muss auf Bereiche beschränkt werden, die durch Tiere nicht erreicht werden können.
 Nicht auf Oberflächen oder Gerätschaften anwenden, die mit Lebensmitteln oder Futtermitteln in Kontakt kommen.
 Nur in versteckten Bereichen, die schwer zugänglich sind und vom Wasser ferngehalten werden.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Gelköder angewendet als Tropfen/Linie – Innenwendung – berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: German cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Oriental cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: American Cockroach Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innen Risse und Spalten
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offene Anwendung von Gelködern als Tropfen aus einer Spritze/Kartusche Detaillierte Beschreibung: Tragen Sie Magnum Gel Roaches in Tropfen auf, in denen Kakerlaken vorhanden sind, z.B. in der Nähe von Kakerlakenpfaden oder heissen und feuchten Orten.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: abhängig vom Grad des Befalls und vom Zielorganismus (1 Tropfen = 0,04 g) Deutsche Schabe (<i>Blattella germanica</i>): 0,12-0,16 g/m ² (3-4 Tropfen/m ²) Gemeine Küchenschabe (<i>Blatta orientalis</i>): 0,16-0,24 g/m ² (4 -6 Tropfen/m ²) Amerikanische Großschabe (<i>Periplaneta Americana</i>): 0,16-0,24 g/m ² (4-6 Tropfen/m ²) Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Eine Anwendung innerhalb von 4 Wochen, Eine erneute Anwendung kann bei weiterhin bestehendem Befall einmalig erfolgen. Nicht mehr als 12 Tropfen pro Haus und Anwendung nicht ausbringen. Behandlungsfrequenz: Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und
Verpackungsmaterial**

LDPE Plastikspritze mit 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 und 10 g

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie das Product nur in Rissen und Spalten, hinter Möbeln auf. Das Product kann nicht auf Oberflächen verwendet werden. Mischen Sie nicht mit anderen Chemikalien oder in Bereichen, die kürzlich mit einem anderen Insektizid behandelt wurden. Nicht auf Holz oder porösen Oberflächen verwenden. Vermeiden Sie den Kontakt mit behandelten Oberflächen. Setzen Sie Köderrtrofen nicht der Sonne oder eine Wärmequelle aus (Heizkörper)

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Vermeiden Sie den Kontakt mit den Augen und der Haut. Vermeiden Sie den Kontakt von Kindern mit behandelten Oberflächen. Die Behandlung sollte auf Gebiete beschränkt werden die ausserhalb der Reichweite von Tieren liegen. Nicht auf Oberflächen oder Utensilien auftragen, die mit Futtermitteln/Lebensmitteln in Berührung kommen können. Nur in versteckten Bereichen, die schwer zugänglich sind und vom Wasser ferngehalten werden.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 5.3

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 5.4

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 5.5

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Gelköder angewendet als Tropfen/Linie – Innenwendung – Berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortschrittener Kompetenz

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: German cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Oriental cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: American Cockroach Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innen Risse und Spalten
Anwendungsmethode(n)	Methode: Offene Anwendung von Gelködern als Tropfen aus einer Spritze/Kartusche Detaillierte Beschreibung: Tragen Sie Magnum Gel Roaches in Tropfen auf, in denen Kakerlaken vorhanden sind, z.B. in der Nähe von Kakerlakenpfaden oder heißen und feuchten Orten.
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	Aufwandmenge: abhängig vom Grad des Befalls und vom Zielorganismus (1 Tropfen = 0,04 g) Deutsche Schabe (<i>Blattella germanica</i>): 0,12-0,16 g/m ² (3-4 Tropfen/m ²) Gemeine Küchenschabe (<i>Blatta orientalis</i>): 0,16-0,24 g/m ² (4 -6 Tropfen/m ²) Amerikanische Großschabe (<i>Periplaneta Americana</i>): 0,16-0,24 g/m ² (4-6 Tropfen/m ²) Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Eine Anwendung innerhalb von 4 Wochen, Eine erneute Anwendung kann bei weiterhin bestehendem Befall einmalig erfolgen. Nicht mehr als 12 Tropfen pro Haus und Anwendung nicht ausbringen. Behandlungsfrequenz: Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	LDPE Plastikspritze mit 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 g LDPE Plastikkartusche mit 15, 20, 25, 30, 35, 40 und 50 g

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie das Product nur in Rissen und Spalten hinter Möbeln auf.
Das Product kann nicht auf Oberflächen verwendet werden.
Mischen Sie nicht mit anderen Chemikalien oder in Bereichen, die kürzlich mit einem anderen Insektizid behandelt wurden.
Nicht auf Holz oder porösen Oberflächen verwenden.
Kontakt mit behandelten Oberflächen vermeiden.
Setzen Sie Ködertropfen nicht der Sonne oder einer Wärmequelle aus.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Tragen Sie während der Anwendung geeignete Handschuhe.
Vermeiden Sie Augen- und Hautkontakt.
Das Product sollte nicht in einem für Kinder zugänglichen Bereich angewendet werden.
Die Behandlung sollte auf Gebiete beschränkt werden die ausserhalb der Reichweite von Tieren liegen.
Das Product kann nicht auf Oberflächen aufgetragen werden, auf denen Lebensmittel zubereitet, serviert, konsumiert oder gelagert werden.
Es müssen geeignete Massnahmen getroffen werden, um sicherzustellen, dass Lebensmittel, Ausrüstungen oder Utensilien, die an zuvor mit dem Product behandelten Standorten behandelt werden, keine Rückstände des Wirkstoffs enthalten.
Nur in schwer zugänglichen Bereichen und abseits des Wassers verwenden.
Annahme integrierter Schädlingsbekämpfungsmethoden wie chemische Methoden, physikalische Kontrolle und andere Massnahmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit unter Berücksichtigung lokaler Besonderheiten (Klimbedingungen, ...)
Überprüfen Sie die Wirksamkeit des Produkts, gegebenenfalls sollte die Ursache für eine verminderte Wirksamkeit untersucht werden, um sicherzustellen, dass keine potentielle Resistenz besteht.
Verwenden Sie das Product nicht in Bereichen, in denen Resistenz vermutet oder festgestellt wird.
Teilen Sie dem Zulassungsinhaber mit, ob die Behandlung unwirksam ist.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 5.3

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 5.4

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 5.5

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Innenraum, Gelköder als Köderstation angewendet - nicht-berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Insektizid
	<p>wissenschaftlicher Name: Blattella germanica Trivialname: Deutsche Schabe Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: Blatta orientalis Trivialname: Gemeine Küchenschabe Entwicklungsstadium: Adulte</p> <p>wissenschaftlicher Name: Periplaneta americana Trivialname: Amerikanische Grossschabe Entwicklungsstadium: Adulte</p>
Anwendungsbereich	Innen- Innenräume.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Gebrauchsfertige Köderstation Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertige Köderstation
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 0,2-0,4 g/m² in Abhängigkeit vom Ausmaß des Befalls, verteilt auf mehrere Köderstationen. Beispiel bei Verwendung einer Köderstation mit 2,5 g: 2 Köderstationen pro Raum bei geringem Befall (ca. 5 g/22 m²) 4 Köderstationen pro Raum bei starkem Befall (ca. 10 g/22 m²)</p> <p>Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Bei weiterhin bestehendem Befall sollten die Köderstationen nach 4 Wochen durch neue Stationen ersetzt werden. Behandlungsfrequenz: Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.</p>
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Köderstation aus Plastik mit 1, 1,2, 1,5, 2, 2,5 g Gelköder.

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie das Produkt an dunklen und feuchten Orten auf: unter dem Waschbecken, hinter der Toilette, in der Nähe des Abflusses. Gelgang in Köderstationen.

1. Öffnen Sie die Köderstation: Schneiden Sie das Ende der Kunststoffbox an der vorgeschrittenen Linie ab.
2. Aktivieren Sie die Köderstation: Drücken Sie die Kapsel ganz hinein, bis sich das Gel im mittleren Fach befindet. Trennen Sie die Kapsel nach der Aktivierung nicht.
3. Platzieren Sie die aktivierte Köderstation an den empfohlenen Stellen.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Stationen sollten nicht geöffnet oder gehandhabt sein.
Führen Sie niemals die Finger durch die Löcher in der Köderbox.
Sammeln Sie am Ende der Behandlungskampagne Köderboxen zur Entsorgung ein.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Kapitel 5.3

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Kapitel 5.4

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Kapitel 5.5

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Innenraum, Gelköder als Köderstation angewendet - berufsmäßiger Verwender

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: German cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Oriental cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Periplaneta americana</i> Trivialname: American Cockroach Entwicklungsstadium: Adulte

Anwendungsbereich

Anwendungsmethode(n)	<p>Innen- Innenräume.</p> <p>Methode: Gebrauchsfertige Köderstation Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertige Köderstation</p>
Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit	<p>Aufwandmenge: 0,2-0,4 g/m² in Abhängigkeit vom Ausmaß des Befalls, verteilt auf mehrere Köderstationen. Beispiel bei Verwendung einer Köderstation mit 2,5 g: 2 Köderstationen pro Raum bei geringem Befall (ca. 5 g/22 m²) 4 Köderstationen pro Raum bei starkem Befall (ca. 10 g/22 m²) Verdünnung (%): Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:</p> <p>Anwendungsfrequenz: Bei weiterhin bestehendem Befall sollten die Köderstationen nach 4 Wochen durch neue Stationen ersetzt werden. Behandlungsfrequenz: Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.</p>
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Köderstation aus Plastik mit 1, 1,2, 1,5, 2, 2,5 g Gelköder.

4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie das Produkt an dunklen und feuchten Orten auf: unter dem Waschbecken, hinter der Toilette, in der Nähe des Abflusses. Gelgang in Köderstationen.

1. Öffnen Sie die Köderstation: Schneiden Sie das Ende der Kunststoffbox an der vorgeschrittenen Linie ab.
2. Aktivieren Sie die Köderstation: Drücken Sie die Kapsel ganz hinein, bis sich das Gel im mittleren Fach befindet. Trennen Sie die Kapsel nach der Aktivierung nicht.
3. Platzieren Sie die aktivierte Köderstation an den empfohlenen Stellen.

4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Stationen sollten nicht geöffnet oder gehandhabt sein.
 Führen Sie niemals die Finger durch die Löcher in der Köderbox.
 Sammeln Sie am Ende der Behandlungskampagne Köderboxen zur Entsorgung ein.

--

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 5.3

4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 5.4

4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 5.5

4.6 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 6 - Innenraum, Gelköder als Köderstation angewendet - berufsmäßiger Verwender mit nachweisbar fortschrittener Kompetenz

Art des Produkts	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: <i>Blattella germanica</i> Trivialname: German cockroach Entwicklungsstadium: Adulte wissenschaftlicher Name: <i>Blatta orientalis</i> Trivialname: Oriental cockroach Entwicklungsstadium: Adulte
Anwendungsbereich	Innen- Innenräume.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Gebrauchsfertige Köderstation Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertige Köderstation
	Aufwandmenge: 0,2-0,4 g/m ² in Abhängigkeit vom Ausmaß des Befalls, verteilt auf

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

mehrere Köderstationen. Beispiel bei Verwendung einer Köderstation mit 2,5 g: 2 Köderstationen pro Raum bei geringem Befall (ca. 5 g/22 m²) 4 Köderstationen pro Raum bei starkem Befall (ca. 10 g/22 m²)
Verdünnung (%):
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Anwendungsfrequenz:
Bei weiterhin bestehendem Befall sollten die Köderstationen nach 4 Wochen durch neue Stationen ersetzt werden.
Behandlungsfrequenz:
Die Behandlung kann 3 Monate nach Ende des Befalls wiederholt werden.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Köderstation aus Plastik mit 1, 1,2, 1,5, 2, 2,5 g Gelköder.

4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Tragen Sie das Produkt an dunklen und feuchten Orten auf: unter dem Waschbecken, hinter der Toilette, in der Nähe des Abflusses. Gelgang in Köderstationen.
1. Öffnen Sie die Köderstation: Schneiden Sie das Ende der Kunststoffbox an der vorgeschrittenen Linie ab.
2. Aktivieren Sie die Köderstation: Drücken Sie die Kapsel ganz hinein, bis sich das Gel im mittleren Fach befindet. Trennen Sie die Kapsel nach der Aktivierung nicht.
3. Platzieren Sie die aktivierte Köderstation an den empfohlenen Stellen.

4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Die Stationen sollten nicht geöffnet oder gehandhabt sein.
Führen Sie niemals die Finger durch die Löcher in der Köderbox.
Sammeln Sie am Ende der Behandlungskampagne Köderboxen zur Entsorgung ein.
Annahme integrierter Schädlingsbekämpfungsmethoden wie chemische Methoden, physikalische Kontrolle und andere Massnahmen im Bereich der öffentlichen Gesundheit unter Berücksichtigung lokaler Besonderheiten (Klimabedingungen, ...).
Überprüfen Sie die Wirksamkeit des Produkts. Gegebenenfalls sollte die Ursache für eine verminderte Wirksamkeit untersucht werden, um sicherzustellen, dass keine potenzielle Resistenz besteht.

Verwenden Sie das Product nicht in Bereichen, in denen Resistenz vermutet oder festgestellt wird.
Teilen Sie dem Zulassungsinhaber mit ob die Behandlung unwirksam ist.

4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 5.3

4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 5.4

4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 5.5

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Vor Gebrauch Etikett und Gebrauchsanwendung lesen und die Anweisungen befolgen.
Vor Gebrauch den Grad des Befalls und die betroffenen Bereiche ermitteln
Nur in Innenräumen verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Produkt abwechselnd mit anderen Produkten verwenden, die nicht den gleichen Wirkstoff enthalten, um Resistenzen zu vermeiden.
Köder sollten nicht dort platziert werden, wo Lebensmittel, Futtermittel oder Trinkwasser kontaminiert sein könnten.

Die Anwendung nur wiederholen, bis der Befall unter Kontrolle ist.

Gebrauch nur in empfohlener Dosis und in empfohlenen Intervallen.

Um die Wirksamkeit der Behandlung zu optimieren, beachten Sie die guten Hygienepraktiken: Entfernen Sie alle Lebensmittelquellen oder verhindern Sie den Zugang zu ihnen. Der Köder muss die Hauptnahrungsquelle für die Kakerlaken sein.

Um die Wirksamkeit zu optimieren, überprüfen Sie den Köder einmal pro Woche und ersetzen / ergänzen Sie ihn, wenn er beschädigt oder verschmutzt ist.

Das Produkt muss sicher angewendet werden, um das Risiko des Verzehrs durch andere Tiere oder Kinder zu minimieren.
Trotzdem enthält das Produkt eine bittere Substanz, die es macht.
Produkt nicht in den Boden, in einen Wasserlauf, ins Waschbecken oder in den Abfluss gelangen lassen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden (P273).

Nur in unzugänglichen Bereichen verwenden und von Wasser fernhalten.

Sammeln Sie am Ende der Behandlungskampagne Köderboxen zur Entsorgung ein.

Nicht verwendetes Produkt, seine Verpackung und alle anderen Abfälle (d. H. Tote Insekten) gemäß die regionale/nationale Vorschriften entsorgen.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Kontakt mit den Augen sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Nach Möglichkeit Kontaktlinsen entfernen.
Bei Berührung mit der Haut mit reichlich Seife und Wasser abwaschen ohne zu reiben.

Falls erforderlich, betroffene Person ins Krankenhaus bringen. Etikett oder Verpackung falls möglich vorzeigen, betroffene Person nach Vergiftung nicht alleine lassen.

Medizinische Hinweise für Ärzte und medizinisches Personal:
Symptomatische, unterstützende Behandlung

FALLS ÄRZTLICHE HILFE ERFORDERLICH IST; BITTE VERPACKUNG ODER ETIKETT VORZEIGEN UND
GIFTNOTRUFZENTRALE KONTAKTIEREN

Notfallmaßnahmen zum Umweltschutz:

Sicherheitsvorkehrungen: Das Produkt nicht in die Umwelt (Oberflächengewässer, und Grundwasser) Abflüsse oder die Kanalisation gelangen lassen. Schutzbarrieren und geschlossene Abflüsse verwenden.

Bei Leckage in Wasserläufe, Rohre, Kanalisation... zuständige Behörden informieren.

Vorgehen zur sicheren Entsorgung bei Freisetzung: Verschüttete Mengen mit inertem Material (Sand, Kaolin, ...) aufnehmen und in einem geschlossenen Behälter aufbewahren, der ausreichend zur Entsorgung als gefährlicher Abfall gekennzeichnet ist.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt/Behälter gemäss den regionale/nationale Vorschriften entsorgen. (P501)

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Unter normalen Lagerbedingungen hat das Biozidprodukt im Originalbehälter eine Haltbarkeit von 2 Jahren.

Im Originalbehälter aufbewahren.

Behälter fest verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren zwischen 5° C und 45° C aufbewahren.

6. Sonstige Informationen

Das Product enthält eine bittere Substanz die es abstossend für Menschen oder Haustiere macht.

Der Zulassungsinhaber muss sicherstellen dass die nicht berufsmässiger Verwender Unterschied zwischen den Arten und dem Grad des Befalls für die ordnungsgemässe Verwendung der Dosis versteht.